

Schmelz bei „Hügelland“ dabei

Gemeinderat beschloss Beteiligung an Ilek-Projekt

Schmelz. Die Region soll ein Gesicht bekommen. Der Schmelzer Gemeinderat beschloss in seiner Dezember-Sitzung sich an Ilek – Integriertes, ländliches Entwicklungsprojekt – zu beteiligen. In der Sitzung des Gemeinderates stellte Hugo Kern vom Planungsbüro Kernplan in Illingen das Projekt vor.

Als Schlüsselthemen wurden Tourismus, Energie und Menschen vorgeschlagen. Diese Themen sollen nun mit Hilfe der Bürger und unter Einbeziehung der Vereine verwirklicht werden.

Für das Ilek-Programm „Hügelland im Saar-Prims-Bogen“ sollen erst einmal Vorschläge gesammelt werden. Die einzelnen Ortsräte sind aufgefordert zusammen mit den Bürgern Ideen einzubringen, wie die Stärken der Region oder des Ortes herausge-

stellt werden können. Diese sogenannten Stoffsammlungen sollen Grundlage sein für die Zukunftstage im September. Zum Hügelland im Saar-Prims-Bogen gehören neben der Gemeinde Schmelz auch Beckingen, Nalbach, Dillingen und Merzig.

Das Geld für dieses Programm kommt aus verschiedenen Fördertöpfen, erklärte Kern, und wird zu 75 Prozent bezuschusst.

In der Sitzung des Gemeinderates wurde auch ein neuer ehrenamtlicher zweiter Beigeordneter gewählt. Marliese Sonntag von der FW/FWG legte ihr Amt nieder. Mit 28 Ja-, drei Neinstimmen und zwei Enthaltungen wurde Bernd Dickmann nun in dieses Ehrenamt gewählt. Bürgermeister Armin Emanuel vereidigte anschließend den FW/FWG-Mann. kü